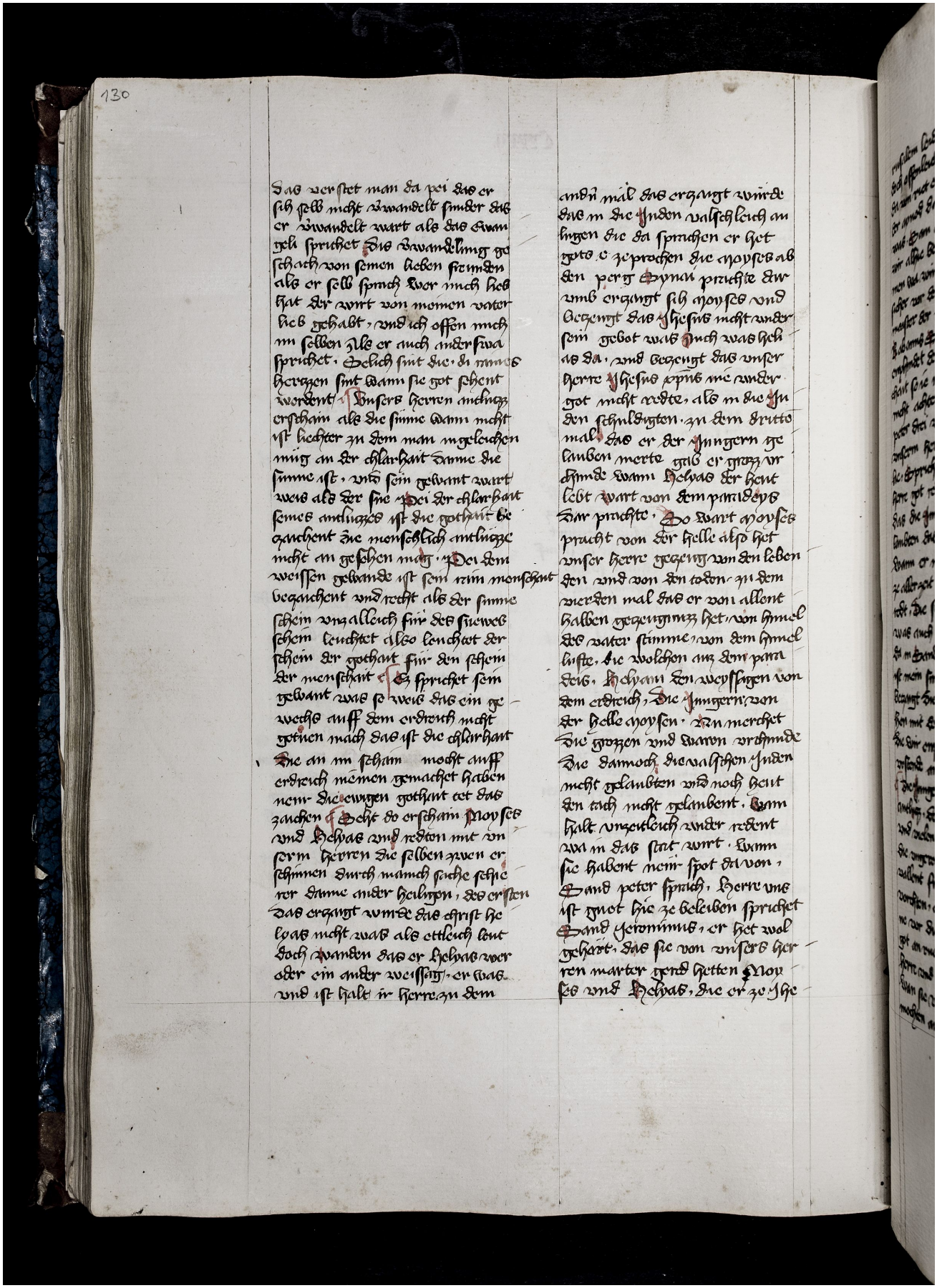
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



130

Das werstet man da pei das er
sich selb nicht zwandelt sunder das
er zwandelt wart als das Evan
geli sprichet Die zwandelung ge
schach von seinen lieben freunden
als er selb sprach Wer mich lieb
hat der wirt von meinen vater
lieb gehabt, und ich offen mich
im selben Als er auch under swa
sprichet. Selich sint die di reinen
herzen sint wann sie got sehent
werdent. Unsers herren antlitz
erschain als die sunne wann nicht
ist liechter zu dem man mugelichen
mug an der chlarhait dunne die
sunne ist, und sein gewant wart
weis als der sne. Pei der chlarhait
seines antlitzes ist die gothait be
gauchent zu menschlich antlitze
mecht an gesehen mug. Pei dem
weissen gewande ist sein reim menschait
begauchent und recht als der sunne
schein vnd alleuch fur des sunnes
schein leuchtet also leuchtet der
schein der gothait fur den schein
der menschait. Es sprichet sein
gewant was so weis das ein ge
wechs auff dem erdreich nicht
getuen mach das ist die chlarhait
die an im scham mocht auff
erdreich nemen gemachet haben
nem. Die ewigen gothait tet das
zauchen. Sehet do erschain Moyses
und Helias und redten mit un
serm herren die selben zwen er
schinen durch manich sache schie
ner dunne andr heiligen, des ersten
das ergangt wurde das christ he
leas nicht was als ettleich leut
doch wanden das er Helias wer
oder ein andr weissag. er was
und ist halt ir herre zu dem
andrn mal das ergangt wurde
das in die Juden valschleich an
lugen die da sprachen er het
gots e zeprochen die Moyses ab
den perg Synai prachte dur
umb ergangt sich Moyses und
begengt das Yhesus nicht under
sein gebot was auch was sich
ab da, und begengt das unser
herre Yhesus xpus nie under
got nicht redte, als in die Ju
den schuldigten. zu dem dritte
mal das er der Jungern ge
lauben merte gab er grozz wu
dunde wann Helias der heut
lebt wart von dem paradeys
dar prachte. Do wart Moyses
pracht von der helle also het
unser herre gegengnuzz von den leben
den und von den toden zu dem
vierden mal das er von allent
halben gegengnuzz het, von himel
des vater stimme, von dem himel
liste, die wolchen anz dem para
deis, Helyam den weyssagen von
dem erdreich, die Jungern von
der helle Moysen. Den merchet
die grozzen und dauren vrsunde
die damoch die valschen Juden
nicht gelaubten und noch heut
den tach nicht gelaubent. Dum
halt unseleich under redent
wan in das stat wirt. Dunn
sie habent nein spot dauon,
Sand peter sprach, Herre uns
ist gnot hie ze beleiben sprichet
Sand Geronimus, er het wol
gehert, das sie von unsers her
ren marter gend hetten Moy
ses und Helias, die er ze Yhe